



Fahrbericht Rizzardi 45 InCRedible

Von Hans Wischer



Abbildungen: Copyright Rizzardi

***Ein 10 qm großes faltverdeck im Hardtop macht die Rizzardi 45 InCRedible zu einer New Open, nach achtern hin ist sie eine echte Open ohne Türen.
Hans Wischer hat sie vor Barcelona gefahren.***

Unter dem Label Technema fertigt Rizzardi in Sabaudia, etwa auf halbem Weg zwischen Rom und Neapel, Flybridge-Yachten, unter der Marke CR Sportcruiser. Die 45 InCRedible ist die erste Open dieser Werft, und der erste komplette eigene Entwurf vom Junior Damiano Rizzardi. Diese Besonderheit sollte auch im Namen gewürdigt werden. Deshalb suchte Damiano nach einem Namen, in dem irgendwo ein CR steckt. InCRedible, die Unglaubliche mit guten Detaillösungen kam heraus.

Die PinCraft Passarelle (mit Tender-Liftfunktion) ist seitlich schwenkbar und verschwindet dann in einer Art Mini-Garage am Heck, die Badeleiter entfährt aus einem Staufach innerhalb der groß dimensionierten Badeplattform. Die Luke zum Maschinenraum unter der Sonnenliege lässt sich weit öffnen, so dass dort dann Stehhöhe gegeben ist. Wenn denn auch noch die Leiter ins Reich der Aggregate statt Rundrohr-geformte Stufen hätte oder gar einen Teakbelag, wäre das natürlich noch feiner. Die seitlichen Gangbords und das Vordeck sind in GFK mit Antislipstruktur gehalten und mit einer niedrigen Reling bestückt.

Statt auf Leichtbau setzt die Werft auf volles GFK bei Rumpf, Deck und Aufbauten – damit die 45 InCRedible stets satt eintaucht. Die Aufkimmung des Rumpfes von 15,8° ist ein Kompromiss zwischen Rasanz Fahrverhalten in rauer See. Wellen von vorn werden ab 30 kn sportlich hart weggesteckt, aus anderen Richtungen sanfter. Die Fahrleistungen entsprechen dem Üblichen in dieser Klasse: 36,1 kn maximal, erreicht aus dem Stand heraus in 27 Sekunden. Beim Übergang in die Gleitfahrt – nach 6 Sekunden – wird die Nase kurzzeitig angehoben. Drehkreis in langsamer Fahrt auf drei Bootslängen, bei Umsteuerung der beiden MAN-Maschinen auf dem Teller. In schneller Fahrt wird auf vier Bootslängen gewendet. Insgesamt liegt die 45 InCRedible angenehm leichtfüßig im Ruder, selbst rückwärts läuft sie überaus kursstabil.

Im Cockpit unter dem Hardtop mit rund 10 qm großem faltverdeck nehmen bis zu acht Personen auf der Sofarunde Platz, gibt es außerdem eine zweckmäßige Außenpantry mit Spüle und zwei Kochflächen, eine Kühlschublade befindet sich unter der Sitzbank für Fahrer und Beifahrer. Das treppenstufenförmig arrangierte Instrumentenpaneel am Fahrstand – mit Kevlar-Applikationen dekorativ angereichert – erlaubt bestes Ablesen der Raymarine-Instrumente und -Anzeigen. Einzig und allein der GPS-Radar-Kartenplotter liegt nicht so gut im Blickfeld. Generöse Aussicht bietet die ungeteilte große Frontscheibe. Der Steuermann darf sich wohl fühlen.

Das Interieur unter Deck ist in seidenmatter Kirsche gehalten, hat das Studio Arreda die Polstermöbel gefertigt. Im Salon – pflegeleicht mit Teakholz ausgelegt – hat gegenüber der Sofarunde die zweckmäßige



Fahrbericht Rizzardi 45 InCRedible

Von Hans Wischer



Innenpantry (Spüle, Isotherm-Kühlschrank, 2-Flammen-Herd von Smeg) ihren Platz. Nach Vorklappen der Sofalehne lässt sich aus einem Fach dahinter ein Doppelbett für zusätzliche Bordgäste entfalten. Denn in den drei mit Teppich ausgekleideten Kabinen nächtigen bereits bis zu sechs – zwei im Vorschiff auf einem Queensize-Doppelbett mit En-Suite-Duschbad, vier in den beiden Kabinen mittschiffs auf Einzelbetten. Sie teilen sich ein weiteres Duschbad. In den Bädern mit Teakholzböden und Designer-Waschschüsseln lassen sich die Duschkabinen-Wände zurückklappen, um beim Nicht-Duschen mehr Raum zu schaffen. Nach der Devise: Platz ist in der kleinsten Hütte.

Als Extras sind Beiboot, Idromar-Seewasseraufbereitungsanlage (60 l/h), Klimaanlage und elektrisches Bugstrahlruder zu haben, zwei Flachbild-TV's und ein elektrischer 60-l-Warmwasserboiler gehören zur Standard-Ausstattung.

Fazit: Nahezu Open bietet die Rizzardi 45 InCRedible viel Platz an Bord. Ob nun open air, unter dem geschlossenen Hardtop oder unter Deck. Und überzeugt neben guten Fahrleistungen durch pfiffige Details.

Daten

Länge ü.A.	14,80 m
Rumpflänge	13,96 m
Breite	4,40 m
Tiefgang	1,20 m
Höhe ü.WL	3,20 m
Verdrängung	19 t (voll beladen), 17,2 t (halb beladen), 15,5 t (unbeladen)
Motorisierung	2x 515 kW /2 x 700 PS (MAN D2876 LE 401 - 6 Zylinder-Turbodiesel) mit V-Antrieb, ZF-Getriebe und 4-Blatt-Boat Propulsion-Propellern
Treibstoff	2.000 l
Reichweite	350 sm bei 34 kn
Generator	6,5 kW (Mase)
Frischwasser	550 l
Abwasser	Greywater 88 l, Blackwater 88 l
Klassifizierung	CE A und RINA
Konstruktion, Exterieur/ Interieur Design	Werftteam
Werft	Cantieri Navali Rizzardi (Italien) Via Migliara 51 n. 6, I-04010 B.go.S.Donato Sabaudia (LT) Tel. +39 0773 / 53 20 25, Fax +39 0773 / 53 10 93, E-Mail info@rizzardi.com
Internet	www.rizzardi.com

Fahrwerte

Wir maßen auf dem Mittelmeer vor Barcelona bei 25 % Ladung, 3 Personen an Bord, Windstärke 2 und Seestärke 1 als Geschwindigkeiten / Geräuschpegel

Maximal	36,1 kn bei 2.300 U/min, erreicht nach 27 sec / 85 dBA am Außensteuerstand im Cockpit, 76 dBA im Salon, 79 dBA in der Eignerkabine
---------	--



Fahrbericht Rizzardi 45 InCRedible

Von Hans Wischer



Minimal	mit 1 Maschine 6 kn, mit 2 Maschinen 7,4 kn bei 600 U/min / 70 dBA am Außensteuerstand im Cockpit, 67dBA im Salon, 70 dBA in der Eignerkabine
Untere Gleitfahrt	12,1 kn bei 1.050 U/min, erreicht nach 6 sec / 77 dBA am Außensteuerstand im Cockpit, 70 dBA im Salon, 72 dBA in der Eignerkabine
Marschfahrt	32,6 kn bei 2.000 U/min sec / 84 dBA am Außensteuerstand im Cockpit, 75 dBA im Salon, 76 dBA in der Eignerkabine